### **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

### Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1881

252 (23.10.1881)

# Beilage zu Nr. 252 der Karlsruher Zeitung.

Sonntag. 23. Oftober 1881.

#### Babifche Chronif.

Sarlernhe, 18. Dit. Folgende Berfonalveranberungen fan-ben im Dberpoftbirettions-Begirt Rarleruhe ftatt : Reu angenommen find: ale Boftgebülfen: Walbmann in Eppingen, Balentin Müller in Labenburg , Luttinger in Lichtenthal , Beiß in Abelsbeim, Baugner in Ballburn; ju Boftagenten: Beiger , Raufmann in Berwangen , Jager , Gemeinberechner in Margell , Müller , Accifor in Bauerbach , Lufch , Raufmann in Detigheim, Müller, Sauptlebrer in Beiligfreugsteinach, Frefenius, Fabritverwalter in Balbhof. Angestellt finb : als Boftvermalter: ber Boftaffiftent Bengel in Abelsheim; als Boft affiftenten: bie Boftaffiftenten Jebide in Buhl und Dobus in Brudfal. Berfett finb: bie Boftprattitanten Goulbe pon Rarisrube nach Mannheim, Brauer von Rarisrube nach Baben Baben, Blag von Mannheim nach Bforgheim, Jung von Mannheim nach Rarlsrube, Reitenftein von Baben-Baben nach Mannheim, Frommbolb von Bforgbeim nach Mannheim, Gang bon Rarlsrube nach Bforgheim, Soppe von Rarlsrube nach Mannheim , Schols von Bromberg nach Mannheim , Bahn von Baben-Baben nach Rarlsrube , Apfing und Ernft von Minben, Beftfalen, nach Mannheim , Benroth von Minben , Beftfalen, nach Rarlsrube, Riefer von Berlin nach Rarlsrube, Giefete bon Mannheim nach Berlin , Weber von Berford nach Rarlsrube, ber Dbertelegraphenaffiftent Fifcher von Mannheim nach Bforgbeim, ber Boftaffiftent Rabner bon Beibelberg nach Rarlerube, ber Telegraphenaffiftent Rraufe bon Mannheim nach Raftenburg, Oftpreugen; Geftorben ift: ber Boftvermalter Erlewein in

2 Sarisruhe, 21. Dit. (Mus ber Rechtfprechung bes Dherlandesgerichts.) Gegen ben Digbrauch einer periodifc geiftesgefiorten Berfon jum Abichluffe benachtheiligenber Bertrage iffen bie Gerichte an ber Sanb bes 2.R.S. 503 um fo mehr Sout gemabren, als gerade folde Berfonen in rubigen Augen-bliden, welche häufig nicht als Intermiffionen (lichte Zwischenfonbern nur als Rachlag in ben franthaften Ericheinungen (Remissionen) erscheinen, bas Opfer schnöben Gigennutes werben können, mabrend mit bleibend Gestörten nicht leicht Jemand tontrabiren wirb, weil letterenfalls ber Rachweis ber

Seelenftorung leicht au führen ift. Die Paftung aus § 2 bes Saftpflicht-Gesetes trifft ben Be-triebsunternehmer, b. h. Denjenigen, auf bessen Kosten und Ge-fahr der Betrieb stattsindet, bessen ötonomisches Ergebniß ihm Bortheil ober Nachtbeil bringt, für bas Berschulben der techni-schen Leiter, Aussche u. f. w. in ihren Dienstverrichtungen. Das der Berlette felbst in einer Dienstverrichtung begriffen sei, ift nicht erfordert; auch einem gang unbetheiligten Dritten (Bu-ichauer, Bassanten) sieht ber Anspruch auf Entschäbigung zu.

Die Borfdrift bes 2. R. G. 483, wonach ber Gewaltsentlaffene nter teinen Umftanben ohne vorhergegangenen Familienraths-eichluß ein Anleben aufnehmen tann, ift zwar in dem Ginne eine abfolute Formvorfdrift, bag ohne Behauptung einer Ber-Türgung die Richtigfeit bes Geschäfts wegen Richtbeachtung ber Form geltend gemacht werden fann; auch gilt, was von Dar-leben gesagt ift, ebenso von Bürgschaft, Mit- und Sammtver-bindlicheit; aber die Richtigkeit ift nur eine relative zu Gunften des Unfahigen, dem fie nicht aufgezwungen werden und auf die durch schliffige Handlungen verzichtet werden kann.

A Mannheim, 20. Dit. 3m Raufmannifden Berein bielt borgestern Abend Gr. Brofeffor Dr. Georg Rohm aus Beibel-berg einen Bortrag "über ben Bechfel", Rebner legte die Enthung bes Bechfels bar , er verfolgte beffen geschichtliche Ent-idlung in popularer Beife und vermied eine allgu ftreng juriftifche Detaillirung. Dr. Robn bezeichnete es als eine große Boblibat , bağ bie biftorifc entwidelten fleinftaatlichen Bechfelrechte im Jahre 1848 in ein allgemeines beutsches Wechselrecht umgefcmolgen murben, bas, auf freifinniger und rationeller Bafis berubend, noch heute von fremden Staaten als mufterhaft er-

fannt werbe. Der Bortrag erfreute fich großen Beifalls. - In ber vorgeftrigen Sigung bes Demotratifchen Bereins murbe, wie bie "Neue Bab. Landeszeitung" berichtet, bas im Saalbau funds gegebene Bablprogramm bes frn. Geb. Rath Dr. Lamen einer darfen Rritit unterzogen und beschloffen, mit allen Rraften ba= bin gu wirten, ben bemofratifchen Ranbibaten Ropfer bei ben Reichstags-Bablen burchzubringen. - DeriBerein gegen Sausund Strafenbettel bat, nachbem er langere Beit fein Lebenszeichen bon fich gegeben bat, fich vorgestern befinitiv tonftituirt und die Berren Amtmann Beber, Bürgermeifter Braunig, 3. Baffermann, S. Röther und Caf. Baul in ben Borftand gemablt. Die 9 Baragraphen bes Statuts murben mit fleinen Abanderungen genehmigt und die feiner Beit in Umlauf gefetten Liften ergaben

eine Mitgliebergahl von 1412 Berfonen. ( Ronftang, 19. Dit. Die 4. Quartalfipung bes Schwurgerichts murde am 17. b. Dt. unter bem Borfite bes Großh. Landgerichts-Rath Schember eröffnet, als beffen Stellvertreter Großh. Landgerichts-Rath 2Beigel thatig ift. Der erfte Rall betraf eine Unflage wegen betriiglichen Banterutts. Der 28 Jahre alte Schuhmacher Othmar Burn von Rleinlaufenburg errichtete vor einigen Jahren eine Schuhmaaren-Sandlung; fcon von Anfang an mit Schulden belaftet, ertfarte er fich folieglich im Januar b. J. in Konfurs mit 11,000 D. Baffiven und 3000 DR. Aftiben, für nicht bevorzugte Gläubiger blieben 2 Brog. Er ift beidulbigt, Fahrniffe befeitigt , Scheinvertrage anerkannt, einzelne Gläubiger bor anbern begunftigt , feine Bucher geführt und ben Offenbarungseib miffentlich falfch gefchworen gu haben, und warb wegen betrüglichen Banterutts unter milbernben Umftanben und fabrlaffigen Meineibe au einer Befangnifftrafe von Jahr 7 Monaten, wovon 4 Monate als verbiift gelten, fowie gu breijahrigem Chrenverluft verurtheilt. 218 betheiligt an bem Berbrechen bes betritglichen Banterutts erichienen auf ber Antlagebant 6 weitere Berfonen, Angeborige und Rachbarn bes Sauptangeflagten, bon welchen 2 freigefprochen und bie anbern zu verschiebenen Befängnifftrafen verurteilt murben.

Bottlieb Schid bon St. Blafien murbe wegen Berbrechens gegen bie Sittlichfeit gu einer Befängnifftrafe bon 1 Jahr 1 Monat und jum Berluft der Ehrenrechte auf 3 Jahre verurtheilt. - Johann Rieberer von Oberfchwörftabt wurde von einer Unflage ähnlicher Art freigesprochen. — Johann Spörnble von Baltersweil war angeflagt, bas Armenhausle von Reufirch (Ranton Schaffhausen) aus Rache bafür, bag man ihn vorher aus bem bortigen Wirthshaus hinausgeworfen hatte, angezündet gu haben. Allein die Beweise genügten nicht, um die Geschworenen bon feiner Sould gu überzeugen, und erfolgte Freifprechung. -Der 24 Jahre alte Schuhmacher Frang Schember von Reu-butten, ichon mehrfach wegen Diebstahls bestraft , ift geständig eines Ginbruchs in bas babifche Stationsgebaube gu Rheinfelben, bei welchem er 169 M. entwendete. Rach Beritbung biefer That war Schember in die Schweiz entflohen, wurde jedoch in Burich festgenommen und am 1. August b. 3. an die babifchen Behörben ausgeliefert. Um 4. beffelben Monats befand fich ber Großh. Staatsanwalt von Balbshut in Gadingen, um Erhebungen in ber Sache ju machen. Unter ben gegen ben Angeflagten auftretenden Beugen befand fich eine Birthin Sollenftein von Bafel; als biefe Frau bas Berborgimmer gu verlaffen im Begriffe mar und ber Angeflagte gerabe wieber in baffelbe eingeführt murbe, fürgte er fich ploglich auf bie Sollenftein und verfette ihr mit einem offenen Stellmeffer , beffen Spite gludlicher Weife abgebrochen war, einen Stich unter Die linte Schulterplatte; Die Berlegung mar teine bebeutenbe , aber bie Frau bat jest noch unter ben Folgen bes Schredens ju leiben. Das Deffer hatte Schember in Bafel getauft und bei feiner Feftnahme offenbar gu verbergen gewußt. Er geftand fofort, daß er die Abficht gehabt habe, die Frau gu tobten , weil fie ibn verrathen habe. Seute will er bon bem gangen Borgange nichts mehr miffen : er murbe wegen in wiederholtem Rudfall verübten ichweren Diebftabls und Dordberfuchs zu einer Buchthausstrafe bon 7 Jahren und gum Berlufte ber Ehrenrechte auf 6 Jahre verurtheilt, auch auf Bulaffig-

feit bon Bolizeigufficht und Gingiebung bes Deffers erfannt. Johann Schorpp von Döggingen murbe burch ben Bahrfpruch ber Befdmorenen für ichulbig erflart, als Rechner bes Rirchenfonds, Armenfonds und Briiberichaftsfonds in ben letten 10 Jahren Gelber im Gefammtbetrage von 1797 DR. 34 Bf. unterschlagen und in Beziehung bierauf feine Bucher unrichtig geführt gu haben. Rach Annahme milbernber Umftanbe wurde gegen ihn eine Befängnifftrafe von 9 Monaten ausgesprochen, an welcher 2 Monate erlittene Untersuchungshaft abgeben.

x Mus Baden, 21. Dft. Mus Sagnan melbet bie "Ronft. Big." vom 19. b. Die Gründung bes hiefigen Bingerver-eins, bes erften am Bobenfee, erfolgte auf Anregung bes Drn. Bfarrers Dr. Sansjatob, welcher am 12. b. eine Bürgerverfamm= lung abhielt und ben Berein tonftituirte. Bwei Drittel bes geernteten Beine find gu anftanbigen Breifen vertauft worben, und an iebem vertauften Settoliter bat ber Bertaufer 5 Dart Mehrerlös bem Auftreten bes Bereins au banten , benn ftatt 10 Mart wie geboten, hat man 15 M. erzielt, flatt 20 M., 25 M., weil ber Berein bie Breife nicht weiter finten ließ. Das iibrige Drittel ift eingefellert burch ben Berein. Derfelbe wird mabricheinlich permanent werben', Die Gemeindefeller an fich gieben. beffere Weine halten und verlaufen, überhaupt für alle Intereffen ber Beinbautreibenden eintreten. Aus bem Bingerverein fonnte auch in Betreff ber üblichen Urt bes Berbftens manche nütliche Unregung bervorgeben.

Ronftang. Bu Ehren bes hohen (50.) Geburtsfeftes Seiner Raiferl. Sobeit des Rronpringen bes Deutschen Reiches und bon Breugen, bes Chefs bes hiefigen Regiments, maren bie Rafernementsgebäube beflaggt. Bormittags 11 Uhr fanb im Rafernenhof Regimentsappell ftatt, bei welchem ber Regimentsfommanbeur, Berr Dberft von Fragftein - Miemsborff, ein breifaches hurrah auf den hohen Jubilar ausbrachte. Im Offigierstafino versammelten fich nachher bie Berren Offigiere gu einem Weftmable. Bon Bapfenftreich und Reveille murbe biesmal Abftand genommen, bafür fpielte bie Regimentstapelle am Borabend im Rafernenhofe. Die Unteroffiziere und Dannichaften murben festlich bewirthet.

Mus Donauefdingen berichtet man: Der Sturm, ber am Freitag ben 14. d., Abends und in der barauf folgenden Nacht über unfere Begend babinbrauste, hat in ben ber Stadt gunachft gelegenen Balbungen ungefähr 500 Tannen mit 600 Festmeter geworfen; ba jedoch bie Baume größtentheils entwurzelt wurden, ift ber Schaben nicht febr erheblich.

Berbftberichte. Bon ber Tauber, 19. Dit. Folgende Nachrichten laufen über bie Beinpreife ein ber Bettoliter : Za us berbifchofbeim 25 bis 35 Dt., ift icon viel verfauft. Dars bach ber größte Theil verlauft. Beiger bis 43 Dt., Rother bis 45 Dt. Gerlach & beim größtentheils verfauft, 30 bis 45 Dt. Ronigshofen, vorzügliche Gute, hat viel gegeben, beghalb noch große Borrathe ; Rachfrage ftart. - 3m Gangen gibt es im Tauberthal noch giemlich gu taufen. Gute nicht unter 65 bis 85 Grad nach Dechsle.

Bon ber Bergftrafe. Litelfachfen. Rother Wein 50 bis 85 DR. pro Settoliter.

Obertirch, 21. Dtt. Geit Anfang biefer Boche ift man bier und in ber Umgegend mit bem Berbften in ben Bergreben beschäftigt. Die Quantität gibt fast überall ein Erträgniß unter mittel; bagegen ift bie Qualität, bes fpaten Berbftes wegen, gut bis febr gut. Bewöhnlicher Beigmein wiegt 80, Beigberbft, Rlevner und Rlingelberger 90 Grad und barüber; Rulander auf bem Bollhof fogar 99 Grab nach Dechele. Größere Raufe find noch wenige abgeschloffen worben, obwohl Angebote bon allen Seiten gemacht werben. Die Brodugenten halten noch auf hobe Breife. Konftatiren fonnen wir, bag auswärtige Raufer in Binterbach einen gangen Berbft, barunter auch Rothwein, bie Dom (150 2.) gu 72 Dt., in Thiergarten gu 80 Dt. und in Seffelbach au 82 Dr. erftanden haben. In Debsbach wird burchgebends

### Aleine Zeitung.

R. Billingen , 20. Oft. Bei ber Theilnahme , bie bas Sin-icheiben bes öfterr. Minifters bes Meugern, Baron von Sahmerle, bervorgerufen bat, mag folgende turge Rotig von Intereffe fein: Die Saymerle, urfprünglich Bamerle, geboren einem alten fleies rifden Gefdlechte an, bas nach ben genealogifden Forfdungen eines jungern Biener Belehrten im Jahr 1370 gum erften Dal urfunblid auftritt. Samerle ericheinen aber ichon borber als Botrigier in Rottweil und besonders in Billingen. (Bal. u. A. bas Fürftenb. Urtbb.). Es ift daber die Bermuthung biefes Ge-lehrten berechtigt, daß die fteierischen D. aus Borderöfterreich, amb zwar aus Billingen ftammen, das 1326 öfterreichisch wurde. Diefe Bermuthung gewinnt an Babricheinlichfeit burch ben Umftanb, baf beren Bappen bem ber D. von Billingen gang ahn-lich ift: bier im Schild ein Querbalten, barauf brei Sammer, bort baffelbe, nur mit ichragem Querbalten.

- Unter ben Romanfdriftftellern bes Auslandes, bie Fran-Bofen nicht ausgenommen , erfreuen fich in Deutschland menige er abnlichen Beliebtheit, wie ber ungarifde Dichter Maurus 36fai. Gin überzeugter Bertreter ibealen Ginnes, begeiftert für done und Babre, fteht er in fchroffem Gegenfate gur naturaliftischen Schule, und um so erfreulicher ift ber Erfolg seiner Schriften. Die Berlagsbuchhandlung von Otto Jante versendet soeben einen neuen Roman des Dichters: "Bweimal flerben", der in der Zeit der ungarischen Revolution spielt, und vier altere in neuer Auflage, und zwar: "Tollhäuslerwirthschaft", "Die Rarren ber Liebe" in zweiter und "Die foone Dichal" in britter, Die "Schwarzen Diamanten", vielleicht bas bedeutenbfte Wert des Dichters, in vierter Auflage. Diese Ausgaben sind typographisch vortrefflich ausgestattet und ihr mäßiger Preis (die Ichwarzen Diamanten kosten mit 24 engbedrucken Bogen 3. B. nur zwei Dart) machen fie Jebermann juganglich.

(Gine Ausmahl ber Sauptwerte &. 2B. Sadlanber's) hat bie Berlagshandlung ber Gebr. Kroner in Stuttgart borbe-reitet. Dieselbe foll 20 Banbe umfaffen und im Breife billig fein. Die getroffene Auswahl ift eine gute, fie bringt bie Berte "Eugen Stillfried", "Banbel und Banbel", "Solbatenleben im Brieben", "Europäisches Stlavenleben", "Bachtstuben-Abenteuer", "Namenlose Geschichten", "Der lette Bombarbier" und "Der Roman meines Lebens".

- (Das Ericheinen eines neuen Banbes von Theobor Storm) verbient besondere Bervorhebung. Die Gebr. Baetel in Berlin fündigen einen folden an, er wird die Rovellen "Der Berr Etatsrath" und "Die Gobne bes Genators" enthalten.

- Ueber bas Schidfal ber norbamerifanifchen Rorbpol= Expedition ift bem "New = Yorfer Berald" bon Brofeffor Rorbenffjolb bas nachstehende aus Stocholm bom 18. b. batirte Telegramm jugegangen: Rapitan Johannefen , ber Befehlshaber ber "Lena" von Brofeffor Nordenftjölbs Expedition, ift foeben von Jatutet gurudgefehrt. Er ergablt, bag ein Einwohner aus einem Bulunderdorfe berichtet, er hatte am 13. Geptember 1879 (neuen Stils) einen Dampfer an ber Mündung ber Lena gefeben. Diefer Dampfer ift vermuthlich bie "Jeannette". Der Dampfer "Louise", welcher am 1. Geptember nach Eromfo von Denifei gurudfehrte, berichtet, bag einige Samojeben bor ber Münbung bes Denifei zwei Leichen von Europäern und eine Flasche Whisty fanden. Dies ift bemerkenswerth, ba, wie betannt ift, bort voriges Sabr teine europaifche Schiffsmannichaft

2 Mulhaufen, 19. Dit. Dem Jahresbericht ber Aftiengeellichaft ber Arbeiterftabt entnimmt man, bag feit Grunbung ber Befellichaft mit ben 16 in biefem Jahr erbauten Arbeiterhäufern im Gangen 996 erbaut wurden. Es lag anfangs nur in ber Abficht, in diefem Jahre 8 einftodige Arbeiterhäufer zu erbauen, boch ba biefelben bereits im Monat Dai fammtlich vertauft maren, fo entichlog man fich , beren noch 8 gu erbauen , bon benen 3 in gang turger Beit auch vertauft maren, mabrend für bie übrigen 5 auch bereits Raufer in Musficht fteben. Da nun bie einftodigen Baufer, gegenüber ben zweiftodigen, bie man früher baute, fo guten Abfat finden, fo befchloß bie Befellichaft, im nachften Frühjahr gleich wieber mit bem Bau von 12 einftödigen Saufern gu beginnen. Der Aftiengefellichaft ftebt noch ein Terrain von 6 heftaren gur Berfügung , doch ba felbft , wenn man 15 Baufer im Jahre baute, noch 20 Jahre vergeben murben, ebe baffelbe gang bebaut mare, fo beichlog bie Gefellichaft, einen Theil bes Terrains zu verlaufen , ber fich gang vorzüglich gur Anlage einer Fabrit eignen murbe. Bon ben Saufern find gur Beit 672 gang bezahlt, 24 mehr als im Borjahre. In ber Begablung rudftanbige Raufer gibt es 22, bie bie Gumme von 13,237 Frs. foulden, gegen 17,590 im Borjahre. Für Sausvertäufe wurden im letten Jahre 108,625 Frs. 60 Cts. einge-

nommen, die Ginnahmen ber Bafch= und Babeanftalten betrugen netto 593 Fre. 65 Cte.; ju obigen Gummen bie Sausmietben u. f. w. gezählt, ergibt fich eine Totalfumme von 116,540 Frs. 80 Cts. Die feit Gründung ber Gefellchaft für hausantaufe an bie Gefellicaft bezahlte Gumme beläuft fich auf 3,845,735 Frs., bon benen 2,388,858 Fre. für ben Rauf felbft, 1,456,877 Frs. aber an Binfen und fonftigen Roften bezahlt murben. Die Reftauration und die Baderei ber Gefellichaft erzielen, trot ber Mäßigfeit ber Breife, gute Ginnahmen. Der Umfat ift im Durchfcnitt monatlich 13-14,000 Frs. , von benen 6000 Frs. allein auf die Baderei fallen.

(Meber Fachlerita) Staatelegiton von R. Baumbach.

(Meher Fachlerita) Staatslegikon von K. Baumbach.
640 Oktavseiten. Bibliographisches Institut in Leitzig 1882.
Das "Staatslegikon" vom bekannten Reichstags-Mitglieb Landrath Baumbach versolgt den Zwed eines "Dandbuches sür den deutschen Staatsle und Reichsbürger" zur Kenntnis des öffentlichen Kechts und des Staatsledens aller Länder, insbesondere des Deutschen Reichs, und zwar in einer Form, welche dem praktischen Lebensbedürfnis sedenfalls eben so gut entspricht, als schsten eine Kenatise und Gemeindengehörigen saft täglich sich ausdrängen, zu befragen sich gewöhnt hat, sammelt dadei so umfassen, zu befragen sich gewöhnt hat, sammelt dadei so umfassende Remnnisse und Gemeindengehörigen saft täglich sich ausdrängen, zu befragen sich gewöhnt dat, sammelt dadei so umfassende sicherbeit, das wir darin die nützliche Wirtsfamkeit dieses Buches erkennen: es hilft zum politischen Bewustssein erziehen, indem es seden seine kaatsbürgerlichen Rechte und Bslichten erkennen lehrt, eine Renntnis, die keinem sich nötziger macht, als dem Wähler zum deutschen Reichstag. Um beispielsweise dei diesem nächfliegenden Rapitel stehen zu bleiben; da solgen sich auf 32 Seiten die Artikel Deutsche Reich, Reichswählersen, Reichs-Heindunk, Reichsbert, Reichsbehörden, Reichs-Haultman, Reichsbert, Reichselbanken, Reichs-Haultman, Reichsbert, Reichselbanken, Reichs-Haultman, Reichsbert, Reichselbanken, Reichs-Juvalidensone, Reichs-Justigamt, Reichsker, Reichslussen, Reichselbanke, Reichslande, Reichs-Justigamt, Reichsker, Reichslussen, Reichs-Justigamt, Reichsker, Reichslussen, Reichslüden, Reichslande, Reichs-Justigamt, Reichslensche, Reichselbanken, Reichslensche Schabamt, Reichslensche Schabamt, Reichslander Schabamt, Reichslensche Schabamt, Reichslensche Schabamt, Reichslander Schabensche Schabamt, Reichslensche Schabamt, Reichslensche Schabamt, Reichslensche Schabamt, Reichslensche Schabamt, Reichslande, Berganisse Schabamt, Reichslande, Reichslande, Reichslande, Reichslande, Reichslande, Reichslande, Reichslande, Reichslande, Reichsla

90 DR. für bie Dom verlangt. Diefer Drt, wie Bottenau, Colatten, auch Butichbach haben überbies quantitativ einen guten Mittelherbft gu verzeichnen. Es durfte auf einen Durchichnittspreis von 75 Dt. für Weißwein und 100 Dt. per Dom für Rothwein gu rechnen fein.

Mus Offenburg wird gemelbet, baf bie Raufliebhaber wegen übermäßiger Breisforderungen im Rebgebirge vielfach, ohne gefauft zu haben, abgeben und fich anderen Beingebieten gumenden.

Oberrothweil , 19. Dit. Der Berbft ift gludlich beenbet. Wenn auch bie Qulitat ben Erwartungen bes Commers nicht entfprach , fo war boch bie Quantitat febr gufriedenftellend. Die Raufluft war eine febr rege. Rach einer Bufammenftellung find noch verfäuflich etwa 1000 Dom gemischtes Gemachs ju 40 bis 60 Dt.; etwa 1000 Dom Beigherbft ju 45-85 DR. und etwa 100 Dom Rothmein ju 60 - 80 Dt. Die 150 Liter. Den Raufern biene gur Radricht , bag in bem Birthsbaufe gum Rebftod (ber Stube) ein Bergeichniß ber verfäuflichen Beine , fowie auch eine Bifte ber Borftandsmitglieber und ber Bertrauensmänner bes biefigen Weinbau-Bereins aufliegen. Bon 1878er , 1879er und 1880er lagern noch etwa 200 Ohm im Breife von 40−80 Dt.

Schallftabt, 20. Dtt. Sier, in Bolfenweiler und Ehringen fällt der Berbft vielfach reicher als erwartet aus. Die Qualität ift in Folge bes fpaten Berbftens recht befriedigend; ber Bein verspricht ein befferer Mittelwein, vorzuglich auf's Lager fich eignend zu werben. Rambafte Bertaufe find ichon erfolgt; bie Berfenbungen per Bahn find bebeutenb. Der Breis ift burchfcnittlich 45 DR. für die Dom (150 Liter), Beine ans befter Lage merben erheblich bober bezahlt.

Obereggenen. Der biesjährige Berbft tann als ein Mittel-

berbft bezeichnet werben ; bie gefunden Stode lieferten einen guten Ertrag, biejenigen, welche im Winter 1879 80 gelitten, gar nichts. Biele Reben, von welchen im 80er Berbfte noch etwas erzielt wurde und wo Ausficht vorhanden, daß fie fich wieder erholen murben, murben mit fanunt ben Trauben burr. Der Doft zeigt nach Dechele 65-74 Grab. Raufe murben abgefchloffen bon 40 bis 43 DR. per 150 Liter.

Bom Bobenfee, 20. Dit. 3m Abfat ber neuen Beine ift feit einigen Tagen eine größere Lebhaftigkeit eingetreten. In Demmenhofen murben Raufe für weißes Bewachs gu 28 Dt., für rothes ju 39 DR. per Dom abgeschloffen. In Guttingen toftete ber Beife 35 Dt., ber Rothe 44-50 Dt. per Dom. In ber Rabe von Singen (Sobentwiel) wurden für rothe Crescens

48 DR. per Dom ergielt. Aus Maulbroun bom Gilfinger Berg , 18. Dit. Erlos bei bem beutigen Bertaufe in ber hoftammerlichen Relter aus weißem Burgunder (89-90 Grab) und ans anderem weißen Bemachie (90 Grab) je 80 DR. per heftoliter, aus nachtraglich verlauftem, vom Sturm abgeriffenen Riftling (85 Grad) 80 DR. und Trollinger (77 Grab) 75 Dt. per Bettoliter.

In Tirol foll bie Beinlese nach Quantitat und Qualitat fo vorzitglich wie feit vielen Jahren nicht mehr ausfallen.

Bur bie burch Sagelichlag Befchabigten in ben Gemeinben Saag, Schonbrunn und Schwanheim, Bezirtsamts Cherbach, gingen ein:

1) Bei Beren Bfarrer Doffinger in Saag: von ben Berren Amtmann Deitigsmann in Pforgheim 10 Dt., Beinhandler Menger in Redargemund 5 Dt., Amthrichter Ludwig in Ginsbeim 5 D., Rath Sormuth dafelbft 1 Dt., 2. Edert in Dosbach

Deg. 77 .- ber Jan.-Apr. 77.75. - Spiritus per Dit. 64 .-

5 M., Oberforfter Samm in Stodach 5 M., bom Contor ber "Bab. Landeszeitung" 21 M., von Müller Seister in Allemühl 5 M., bon Berrn Bfarrer Ullmann in Gollingen 10 DR.

2) Bei Berrn Bürgermeifter Serbold in Schonbrunn: bon ben herren Rotar Dayer in Cherbach 3 Dt., Geometer Rrautinger bafelbft 3 Dt., Dr. Blum in Beidelberg 100 Dt., Dberamtmann b. Rrutheim in Rarlerube 10 Dt., R. G. in Rengingen Dt., Farber Schmitt in Eberbach 2 Dt., Geometer Stredfuß in Mosbach 28 M.

3) Bei herrn Pfarrer Scherr in Michelbach : von frn. Frieb. Benber in Mannheim 10 M., von Frau Bfarrer Sabel in Beibelberg 2 Dt., von herrn Brofeffor Frommel bafelbft 8 Dt., von Fraulein Frommel bafelbft 2 Dt., von Sen. Itr. Brandt bafebft 2 Dt., von ben berren Dajor a. D. Geubert in Manubeim 10 M., Pfarrer Dr., Bauer in Franffurt 5 M., Lebrer Glod in Beinheim's M., burch herrn Bfarrer Lang in Suls 2 M., von ben herren heint in Bforgbeim 5 Dt., Bfarrer Strauf in Reiben 2 Dt., bon ber Gemeinbe Medarbinau 20 Dt., von Ungenannt 1 Mt., von Ungenannt in Michelbach 2 Dt.

4) Bei Großh. Dberamtmann Da a ve in Eberbach : bon ber Gefellichaft Danbarinia in Beibelberg 60 M. von frn. Bohrmann und Beng in Cherbach 6 Dt., von Beren Anwalt Butt in Dosbach 2 Dt., Sammlung im deutschen Schulperein in Cherbach 93 Dt., von ben Berren Dr. Malgacher in Cherbach 2 Dt., Brofeffor itr. Bubl in Seibelberg 10 Dt., Dberamtmann Saape in Cherbach 10 Dt. - Summe 470 Dt.

Bur Empfangnahme weiterer Beitrage find die Dbengenannten gerne bereit. - Eberbach, 17. Oftober.

Berantwortlicher Rebatteur: &. He ft ler in Raribrube,

Baumwall-Bufuhr 34,000 B., Ansfuhr nach Grofbritannien 19,000 B., bto. nach bem Continent 1000 B.

# Allgem. Submissions-Anzeiger

mit Beilage: Centralblatt f. d. deutschen Holzhandel. VIII. Jahrgang. Amti, Insertionsorgan. Vereinsorgan des Holzhändlervereins Erscheint in Stuttgart 4 mal wöchentlich.

Reichhaltigstes Fachblatt. Grösste Varbreitung in newerblichen Kroisen.
Abounementspreis incl. Submissions Ergebnisse. Patent-Anzeiger u
Transport-Nachrichten 51/2 M pro Quartal bei jeder Postmastalt.
Inserate 25 A pro Zeile. — Probenummern gratis und franco. oka = 9, 1814. 1 1510. = 10 okani. 1 Banto = Ruit. 1. 50 Pf

Sandel und Berfehr. Banbeleberichte.

Köln, 21. Oft. Weizen loco hiefiger 25.50. loco fremder 25.—, per Rovbr. 24.60, per März 23.75, per Nai 23.50. Roggen loco hiefiger 21.50, per Novbr. 19.30, per März 18.10, per Mai 17.60. Hafer loco 16.50 Ribbl loco 30.50, per Distober 30.10, Mai 29.60.

Bremen 21. Oft. Petroleum. (Schlußbericht.) Standard white 1000 7.80, per Nov. 7.80, per Dez. 8.—, per Januar 8.—, per Februar 8.—, per März 7.90. Rahig. — Wochenablieferungen 16859 Barrels. — Amerikanisches Schweineschmalz Wilcox (uicht

per Jan. Apr. 64.— Buder, weißer, disp. Rr. 3, ver Ott. 63.80, per Ott. Jan. 64.10. Mehl, 8 Marten, per Ott. 67.—, per Rov. 67.50; 9 Marten, per Rov. Febr. 67.75, per Jan. Apr. 67.75. Weisen per Ott. 32.10, per Rov. 32.10, per Rov. 32.10, per Rov. 32.10, per Rov. 32.75, per Rov. 22.75, per Rov. 32.75, Antwerpen, 21. Oft. Betrolenni-Darft. Schlugbericht. Stimmung: Geft. Raffinirt. Tupe weiß, bisp. 191/4 b., 191/4 B. New = Dort, 20. Oft. (Schlüßturse.) Betroleum in New York 78/4, dto. in Bhiladelphia 78/4, Mehl 6,—, Rother Winterweigen 1,491/4, Mais (old mixed) 71. Havanna-Zuder 81/4, Kaffee, Rio good fair 108/4. Schmalz (Wilcox) 121/4, Speed 98/4, Getreidefracht 41/4. Baris, 21, Dit. Rubol per Dit. 76.50, per Rob. 76.50, per Frankfurter Murje vom 21. Ottober 1881 Fefie Rebuttionsverhaltmife: 1 Kolr. = 8 Rmt., 7 Gulben fund. und = 12 Rmt., 1 Gulben 5. W. = 2 Kmt., 1 Franc = 80 Bfg Borarlberger Gotthard III Ger. Fr. Sub-Lomb. Brior. Fr.

3 Side-Loine, Brior Hr. 56%
6 Deft. Staatsh. Brio. fl. 105
3 bto. I—VIII E. Fr. 74%
8 Livor. Lit. G. Dlu. D2, 56
5 Toscan. Tentral Fr. 39%
4 Pfandbriefe.
4 1/2 Rh. Dup. Bt. Bfobr.
S. 30 - 32. 1021/3 891 5 Breug. Cent.=Bod.= Cred. 997/8 bert. & 110 M. 1151/2

4 bto. A 100 M. 991/4

4 \( \) Deft. B.= Trb.= Inft. 1. 1011/2

5 Ruif. Bob.= Trb.= T. 86

4 \( \) Sib=Bob.= Tr.= Bfbb. 1001/2

Revenations Bergindlime Loofe. 31/2 Cbln-Dinb. Thir. 100

4. Litein Br. Bfob. Thir. 100 1201/3 3 Didenburger 40 1261/2 4 Defterr. D. 1854 fl. 250 11315/16 Defter. Rrebitloofe fl. 100 von 1858 346.—
Ungar, Staatslaofe fl. 100 236.—
Unsbacher fl. 7-Loofe 35.50
Ungsburger fl. 7-Loofe 27.10
Freiburger fr. 15-Loofe ——
Wailander fr. 10-Loofe 14.— 1) Pleininger fl. Posse 27.60 86 Schweb. Thic. 10 Passe 54.— 11/2 Bechsel und Sorten. Baris furz Fr. 100 80.55—65 [1:.100 130 Bien furz ft. 100 12.10 100 135 s 100 134 s/16 Endown furz ft. 100 168.35—30 London furz ft. Bf. St. 20.45

9.61—65 4.22—26 16.16—20 Dutaten Dollars in Gold Ruff. Imperials Sovereigns 20.35-39 Städte-Obligationen, and Jaduftrie-Aftieu.
4 Kanternter Dolly, 1879
44. Mambeimer Dol.
44. Bforzbeimer
44. Baden Baden 1011/8 41. Beidelhera Obligat. 4 Freiburg Obligat. 4 Konftanzer Obligat. 1005/8 Ettlinger Spinnerei a. 38. Karlstud Majdinenf, die. 103 1/2 Bad. Anderfabr., obne 88. 74 3° Deuti d. Bhan. 20 1/2 C3. 190 1 Ry. Dypoth. Bant 50% I61. beg. Reichabant Discont 20.45 Brantf. Bant. Discont

#### Bürgerliche Rechtspflege. Deffentliche Buftellungen.

5.503. 1.36 Dr. 17,213. Walbshut. Komad Hilpert von Kemetschwiel klagt gegen Säger Jakob Färber von Brunnabern, zur Zeit an unbekannten Orten abwesend, auß Kauf und Darslehen, mit dem Antrag auf Berurtheislung des Beklagten zur Bezahlung von 269 M. 34 Pf., nebst 5 %, Zins vom Klagzustellungstag an, und ladet den Beklagten zur mündlichen Berhandlung des Kechtsstreits vor Großt. Amtsgericht Waldshut auf Samfag den 10. Dezember 1881, Bormittags 9 Uhr.
Zum Zwede der öffentlichen Zustellung wird bieser Auszug der Klage bekannt gewacht. Ronrad Silpert von Remetschwiel

Waldshut, -den 5. Oktober 1881.

Der Gerichtsschreiber

des Großt, bad. Amtsgerichts:

Trönble.

Tröndle.

Hondle.

Hondle.

Hondle.

Hondle.

Halo. Lie Firma Strauß & Cie.

Rarlsrube flagt gegen den Kaufmann Abolf Hurft von da, zur Zeit unbefannt wo, aus Abrechnung, mit dem Antrag auf Berurtheilung des Bestlagten zur Zahlung des Zinses aus der Abrechnungsichuld von 15,987 M. 18 J., und zwar für die Zeit vom 30. Juni bis 30. September l. J. mit 179 M. 88 J. unter Kostenfolge, sowie zugleich auf vorläusige Bollstrechbarerstärung des Artheils, und ladet den Bestagten zur mündlichen Berhandlung des Rechtsftreits vor das Großt. Amtsgericht zu Karlsruhe auf Donnerstag den 1. De zember 1881,

Donnerstag den 1. Dezember 1881, Bormittags 9 Uhr. Zum Zwede der öffentlichen Zustel-lung wird dieser Auszug der Klage befannt gemacht. Karlsrube, den 14. Oktober 1881.

Frant,
Gerichtsschreiber
bes Großt, bab. Amtsgerichts.
5.437.2. Civ. Nr. 22,020. Karlsruhe. Schuhmachermeister Riethamruhe. Schuhmachermeister Riethammer zu Stuttgart, vertreten durch
Rechtsanwalt L. Guttenstein dahier,
klagt gegen den Lehrer Gustav Besch
m Spöd, zur Zeit an unbekanntem
Orte, aus Cession, mit dem Antrage
auf Berurtheilung des Beklagten zur
Zahlung von 200 M. nebst 5 % Zins
dom 29. März 1881 unter Kostenfolge,
sowie zugleich auf vorläusige Bollstredbarerklärung des Urtheils, und ladet

Donnerftag ben 1. Dezember 1881, Bormittags 9 Uhr. Bum Bwede ber öffentlichen Buftellung wird biefer Muszug ber Rlage befannt

gemacht.
Rarlsruße, den 18. Oktober 1881.
Rarlsruße, ben 18. Oktober 1881.
Roerichtscherier
des Große, bad. Amtsgerichts.
Der Galtwirth Deinrich Spant,
Der Galtwirth Deinrich Spant,
Der Galtwirth Deinrich Spant,
Ten Baltwarm vom 1260 Mart auf und trägt die
Bezichnung "Litera D. Pr. 7239.
Recarbaufen, vertreten durch Kong Amman vom Ledenburg, flagt
augen den Phäfterer Christoph Kaifer
von Ladenburg, zur Zeit au unbefannt ein Orten abwesend, aus Datelsen laut
Schuldurfunde vom 20. Juli 1881, mit
dem Autrage auf Berunfschung des
Beklagten zur Aghlung von 60 Warf
nehn 10 Mart Kosten, und das ergehenden und das Ergeben des Krechtssteits von das Große, Amtsgerichten des Krechtsscherier
bes Große, Amtsgerichte Sprikers der Williamehren,
der Geschichtscherier
Spring feine der Krechten der Geschaftscher der Michael der Geschaftscher der Gescha

Dienstag ben 18. Dezember 1881, Bormittags 9 Uhr. Bum Zwed der öffentlichen Zustellung wird biefer Auszug der Klage befannt

gemacht. Mannheim, ben 13. Oftober 1881.

gemacht.

Mannheim, ben 13. Oftober 1881.

Stoll,

Serichtsschreiber

des Großt. bad. Amtsgerichts.
Ho. 505.1. Nr. 8196. Wie sloch.
Der Handelsmann Leopold Stranß
von Heilbronn klagt gegen den Landwirth Christian Benz den Altwiesloch,
z. A. an unbekannten Orten abwesend,
mit dem Antrage auf Beruntheilung
desselben zur Jahlung von 51 Mart
84 Pf. Kapitalzuns aus 432 Mark vom
5. Juli 1879 die dahung den Berhandlung des Kechtsstreits vor das Großt.
Amtsgericht zu Wiesloch auf.
Donnerstag den 29. Dezdr. 1881,
Bormittags 10 Uhr.

Zum Zweck der öffentlichen Zustellung
wird dieser Anszug der Klage bekannt
gemacht.

Aufgebot: Bahnarbeiter Johann Weiler von Ludwigshafen hat das Aufgebot eines ihm angeblich entwenbeten Spartaffenbuches, ausgegeben von der Spartaffe Mannheim, beantragt.
Das Spartaffenbuch weist ein Gut-

S.499. Nr. 7642. Gernsbach, Neber das Bermögen des Kaufmanns Jean Gerber in Gernsbach wird auf feinen Antrag heute am 20. Oftober 1881, Nachmittags 5 Uhr, das Kon-

fursberfahren eröffnet. Der Raufmann C. F. Bed bon Gernsbach wird jum Konfursberwalter

Ronfursforberungen find bis jum 23. November 1881 bei bem Gerichte Es mirb aur Beidluffaffung über bie

Wahl eines anderen Berwalters, so-wie über die Bestellung eines Gläubi-gerausschusses und eintretenden Falls über die in § 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf Freitag ben 4. Rovember 1881,

und gur Brufung ber angemelbeten Freitag ben 2. Dezember 1881, Bormittags 9 Uhr, bor bem unterzeichneten Gerichte Ter-Forberungen auf

min anberaumt.
Allen Bersonen, welche eine zur Konstursmaffe gehörige Sache in Besitz haben, oder zur Konkursmasse eiwas schulbig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsolgen oder zu leisten, auch die Berpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache

ben Beklagten zur mündlichen Berhands und § 105 Ziff. 3 E.G. zu d. R.J.G. und von den Forderungen, für welche Strafprozekordnung von dem Königl. ling des Rechtsstreits vor das Großt. Amtsgericht Manns heim folgendes heim folgendes heim folgendes Aufgericht zu Karlsruhe auf Aufgebot:

Aufgebot:

1881 Angeige zu machen.
Gernsbach, den 20. Oktober 1881.
Großh. bad. Amtsgericht.
Dr. Folly.

Donnerftag ben 15. Degbr. b. 3., Bormittags 81/2 Uhr, beftimmt ift.

Waldshut, den 19. Oktober 1881. Die Gerichtsschreiberei des Großh. bad. Landgerichts. Seifert.

Walldurn, den 10. Oftober 1881. Gerichteschreiber bes Großh. bab. Amtsgerichts.

#### Fabudung.

5,506. Garnison Ludwigsburg. Dem Steddrief d. d. 15. Oftober er.
— efr. Staatsanzeiger Rr. 244 — gegen ben Mustetier Gänzler ber 3. Komspagnie wird hiemit

Seifert.

Strafrechtspflege.

Ladungen.

S. 432.2. Rr. 8017. Ballbürn.
Der Johann Sebaftian Schäfer von Hillen der Kanftmaler Gustan Getäftian Schäfer von Hillen der Getängeneuern, 22 Jahre alt , zulent wie beißenamt Mühlkaufen a. N. ein halbin Müssenisch wird beschülbigt, als Erfahreservist erster Klasse ausgewandert zu sein, ohne von der devenschen Ausgege erstattet zu haben . Uebertretung gegen § 360 Nr. 3 des Strafgesethuchs.

Derselbe wird auf Anordnung Großt.
Amtsgerichts hierselbst auf Wittwoch den 14. Dezember 1881, Bormittags 9 Uhr.

Vor das Großt. Schössengericht zu Ballbürn zur Hauptverhandlung gesladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach § 472 der

berfelbe auf Grund ber nach § 472 ber 4. Bürtt. Infanterieregiments Rr. 122.

# Allgemeine Versorgungsanstalt

# im Großherzogthum Baden.

Mbtheilung ber nach ben Rechnungsergebniffen wachsenben Leibrenten.

## Mufforderung.

Die nachverzeichneten Mitglieder ber 23 ersten Jahresgesellschaften oder beren Bertreter, welche im Jahre 1880 auf ihre Theileinlagen weber Nachzahlungen geleistet, noch ihr Leben persönlich oder schriftlich nachzeilen haben, werden im Gemühreit der SS 194 und 195 der Statuten hiermit ersucht, längstens innerhalb 6 Monaten dieses nachzuhalen.
Die mit \* bezeichneten Mitglieder haben bereits im Jahre 1879 den obiger Bestimmungen nicht Genige geleistet, wurden im Jahre 1880 zum ersten Male hierwegen ausgesordert und werden nach Ablauf obiger Frif nach § 195 der Statuten behandelt werden, wenn auch diese zweite Ausschen besteits bleiben sollte.

Rarlernhe, im Ottober 1881.

im ođ

ınt

ape ten

-65 -26 20 -75 -39

-3½ 74 190

ühl

Der Bermaltungerath.

STE .	de Karbarina, von Ablirgburg		t. Fri. Anber, von Bfullenborf   956	Nummern	190 and on the coals	Nummern		Nummer
	en und Geburtsort ber Mitglieder.	Nummern ber Interims: icheine.	Namen und Seburtsort ber Mitglieber.	der Interims= scheine.	Namen und Geburtsort	ber Interims:	Ramen und Geburtsort ber Mitglieber.	der Interimi
		Jojennes	Jahresgesellschaft 1840.		Ofalls III h		Jahresgesellschaft 1852.	
Jah	presgeselschaft 1835. Rlasse I.		Rlaffe I.		Rlaffe II b. *Kühndeutsch, Ernestine M., v. Durlach	1146	Klasse I.	
Deimling,		618	*Dumas, Eduard Guft., von Durlach *v. Neubronn, Marus Fr. L. G., von	1174	Rlaffe III b.		Sagen, Rubolf Bartholomaus, von	004
Weiß, Lud	Eug. Friederife, v. Karlsruhe Ludwig, von Karlsruhe dw. Joh. Karl, v. Karlsruhe	2194 3066		2143 2657	*Levin, Jeanette Chrift., geb. Caffel-	0.00	Mannheim Widmann, Marie Wilhelmine Ulwine,	604
	dw. Joh. Karl, v. Karlsruhe Leopold Sim. Achilles, von ihe	3233	*Frombers, 3ba, von Freiburg	3065 3447	mann, von Bremen	257	von Seidelberg	942
Nahler, K Löffler, Fr	arolina, von Baden rzka. Eleonora, v. Offenburg vert, von Wattenreuthe Erescentia Cordula, von	4527 4682	*Brogle, Guftav Abolf, von Lahr *Fromherz, Ida, von Freiburg Feigle, Ferd. Bictorin, von Bfullendorf *Roch, Elife Wilhelmine, von Heilbronn Schwab, Kobert Wilh. Jak., von	3671/76	Jahresgesellschaft 1845.		Rlasse II.	734
Walt, Alb	Grescentia Cordula, von	4885	Sodenheim	3778	Klasse I.		Rees, Baul Theod., von Abelsheim	
Chern Hr	nbreas, von Bfullendorf	4889 4921	Klasse II b.		*Rebinger, Srch. Wilh., von Stuttgart	1087 1418	Klaffe IV b. De Nesle, Maria Magd., geb. Brandee,	
Mattern, Baum, B	Karl Anton, von Raftatt ertha, von Lahr	6750 7419/20 7751	Rühn, Maria Elifab., von Raftatt " Anton, von Raftatt	262 263	Dold, Emilie, von Billingen Britsch, Karl Alfred Aug., von Baden "Anna Lubovica, von Baben	1530/33 1534/35	von Mannheim	305
Kramer,	ertha, von Lahr Karl August, von Lahr Rudolph, von Lahr	7752			Grafmüller, Srch. Dito, v. Gengenbach	1818	Klasse IV c.	425
	II. Klasse a.	10000	Jahresgesellschaft 1841.	EDM CO.	Rlasse II.	7.488	*Buhlinger, Stephanie, von Gersbach	6
Gutmann Sulzer	, Antonie, von Karlsruhe fofepha, von Baben	3420 4555	Rlaffe I.	904	Roes, Marianne Amalie Aug., von Mannheim	28	0.4.0.4.004.0.4059	
Omiger, S	II. Klasse b.		Kleiner, Hermann, von Bilfingen Glücherr, August Marquard, von Stadt Sehl	364	Martin, Lydia, von Staufen	655/56	Jahresgesellschaft 1853.	
Waldschüt	3, Mohfia, von Bfullendorf	4911	*Geiger, Marie Luife B. H., v. Rappenau	1383/84 1636 1753	stuffe III a.	936/39	Rlaffe I. Mannheim	28
			*Geiger, Marie Luise W. H., v. Rappenau *Einwächter, Haroline Barb., v. Wertheim v. Rotteck, Karoline Barb., v. Freiburg *Fromberz, Ida, von Freiburg Brobst, Rubolf Feod., von Pfullendorf Mogger, Karl Leop., von Pfullendorf Reitz, Luise Karoline, von Schweigern	1858/59 1951	*Befte, Richard Gg. Gottl., von Caffel	300/00	Bunder, August Leop., v. Mannheim Heisterhagen, Laura Eleonora C. Fr. C., von Hanan	31
Jal	hreegesellschaft 1836.	1000	Brobst, Rudolf Feed., von Pfullendorf	2680 2681	Jahresgesellschaft 1846.		*Mittermaier, Mathilbe Marg., von	
	Rlasse I.		Reit, Luife Karoline, von Schweigern	3052	Rlaffe I.		Thaben, Friederike Joh. Eleonore, von Oldorf	
211111021	Heinr. Friedr. Ernft Maxis	1203	Rlasse II a.		*Mannhart, Karl Ludw., v. Pfullendorf Kleiner, Emilie, von Bilfingen	225	Sauger, A. Th. Luife, bon Renchen	11
v. Rothe	erg, Rosalie, von Kandern Beter, von Dossenbeim	1325u 38 3777/78	Krafft, Georg A. E. C. F., v. Fahrnau	2664	Klasse II.	0.00	*Silbebrandt, Berm. R. L., v. Raftatt *Siemang, Karoline Steph. Dt., von	11
Bogel, Al	lois, von Baden Josefine, von Baden Mathilbe, von Baden	4622 4650	Rlasse II b.	0004	*Mittler, Rarl Theod., von Beidenheim	1017	Schaumburg *Spieß Luife Chr. B. p. Dillenburg	1 12
"		4652	*Bleg, Cäcilie, von Schwabenheim	2934	Rlaffe III b.		* " Christine, J. A., v. " non	1 13
~	Klasse II a.	4225	Jahresgesellschaft 1842.		Albrecht, Daniel, von Baftler	1117	Wiesbaden	132
Strobet,	Friederike, von Ottenheim	1220	Rlasse I.	150	Jahresgesellichaft 1847.		Klasse II.	
Mañ Cu	Rlaffe II b.	4203u.99	*Rauch, Maria Therefia, von Freiburg *Rehfuß, Julius Herm., v. Dorf Kehl Meg, Wilhelm Abolf, von Freiburg	150 945/47	Ofossa T		Bermeitinger, Emilie Elife, von Kehl Schöllhammer, Julius, v. Möhringen *Schropp, Ferdinand, von Lenzfirch *Spieß, Amalie, von Dillenburg	1 5
oup, Ju	Klasse III a.		AND THE RESIDENCE OF THE PROPERTY OF THE PROPE	113/1/36	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	196 397	*Spieß, Amalie, von Dillenburg	13
v. Baum	bach, Karoline Pauline Luise,		*Frombers," Iba, von Freiburg " Bürchl, Oswald Jak. Edmund, von Würzburg	1146		331	Rlaffe III a.	
von M	dannheim	1340/44		1400	Rlaffe II. *Kreuzer, Otto, von Meßkirch	278	Fischer, Leopold Simon Achilles, von	1 4
94	ahresgesellschaft 1837.		Rlaffe II b. *Behr, Karoline Fried., von Offenburg	1868	"Actenget, Dito, von Bregutty	2.0	Merkle, Maria Joseph. Karol., von Neudenau	1 2
3	Rlasse II a.	2000		1000	Jahresgesellschaft 1848/49.		Henvendu	
Rircher, S	Katharina Elifab., v. Wiesloch	1893	Jahresgesellschaft 1843.		Rlasse I.	00	Jahresgesellschaft 1854.	
	Klasse II b.		Rlaffe I. Dellenie Mathilbe, pon Hersfeld	139	Ticheppe, Abolf, von Meersburg Reiß, Karl Friedr., von Mannheim	98 1023/24	Klasse I.	1
Bleithard.	bt, Chriftiane, von Grünftadt	1910	Dellevie, Mathilbe, von Hersfeld Serauer, Emma Marie Karol., von	190	Rlaffe III a.		Schellenberg, Ida Maria, von Teutsch-	
	Klasse III b.		Riemburg Stierlin, Karl Abolf, von Lorch *Maherhöffer, Otto, von Karlsruhe Sölzlin, Ludwig Herm., von Pforzhein Bittum, Josefine Sosie, von Villinger *Schnedenburger, Jos. A. Sosie, von	280 414	*Levi, Salomon, von Retsch	1157	neureuth *Sarlfinger, Elifab. Aug. A. J. S. S.	
Kühnle,	Gottfried Friedr., v. Karlsruhe	2251	Bilgim, Ludwig Berm., von Pforzhein	t 453 t 470			*Mittermaier, Emilie Bed. Ig., vor	n
3	sahresgefellichaft 1838.		avreinitro	4.5454	Jahresgesellschaft 1850.		Parlaruhe	CO 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00
	Klasse I.		Ticheppe, Abolf, von Meersburg Mattern, Christof Anton Ferdinand	, 771	Rlasse I.	198, 99	*Lehlbach, Klara Iba Th., v. Karlsruh *Thaden, Theda Emilie Fr., v. Olbor *Riethammer, Marie, von Stuttgart	f
*Kern, D *Wals, F	tto Wilh. Beinr., v. Pforzheim riedr. Abam Gg., v. Beidelberg	1262 3026	han Waitatt	0.40/5/	Fritsch, Friedrich August, von Cassel *Staeb, Theob. Leonhard R., vo	Ju. 128		
	Rlasse II a.		*Maurer, Elisabeth, von Bettingen v. Rotteck, Karoline Barb., v. Freibur Mogger, Josef Ad., von Bfullendor Kleiner, Hermann, von Bissingen	1343 1880	Karlsruhe *Kiefer, Wilh., geb. Moßborff, vo	279	Klasse II.	
Glafer, wigsb	Karl Heinr. Wilh., von Lub-	The Samuel of th		1992	Rleinfems Sagen, Guffan Bartholomäus, vo	280	Lang, Marie Math., von Geefelben Duden, Elifabetha Rath. Benr., vo	,
ocgroi		2296	Rlasse II a.		Mannheim Schmitthenner, Chriftian Beinrich, bo	n 318	Deidelberg *Diehm, Gottfried, von Obermumbac	CONTRACTOR
	Jahresgesellschaft 1839.		Befte, Amalie Friederife Marianni von Caffel	348/5	-   Ralbertshaufen	681		ф
	Klaffe I.		Onton PostsWithall 1944		Rraus, Karl Otto, von Freiburg Bergmann, Marie Anna Charlot Chrift., von Wiesbaden	te   1069	Klasse III c. Scholl, Maria Dorothea, von Spene	er
*Geiger,	Karl Wilh., von Rappenau Leonhard Guftav Abolf, von nheim	309	Jahresgesellschaft 1844. Klasse I.		Rlaffe II.		Rlasse IV c.	
2 Dani	nheim , Bartlin, von Saufen	2685 3760	Steinam, Marie Helene, von Tauber	C=	Ralb, Ludwig Jul, Rich., v. Mannhei	m 352/5		g
	Klasse II a.	3100	Runt, Emma A., v. Freiburg	240 258	Schorr, Maria Marg., von Mosba	d) 845		
v. Lorer	nt, Luife Emma Julie, vor	1	*Stult, Bhilipp A. G., von Beidelber *Rromer, Baul E. A., von Reuftadt	g 771 1042	Jahresgesellschaft 1851.		Jahresgefellichaft 1855 56.	10
Brud		214	Runt, Emma A., v. Freiburg  *Stultz, Philipp A. G., von Heibelber  *Rromer, Baul E. A., von Reustadt  *Kühndeutsch, Luise W., von Durlact  v. Rotteck, Karoline B., von Freibur  Gugert, Theodor Anton, von Bader	f 1149 g 1796	Rlasse I.	-	Klaffe I.	
w em (s	Klasse II b.		Gugert, Theodor Anton, von Bader Gugert, Emilia, von Baden Deitigsmann, Julie Amalie Karolin	1 2030 2031	Ef, Karoline, von Burgberg	691 692	Bollmann, Frz. Kaver, v. Pfullendo *Röder, Maria Johanna Gent., be	orf
v. Weij	jeneck, Joh. Anton Friedrich Freiburg	3511	Deitigsmann, Julie Amalie Rarolin von Baben	2037	Topoli, Maria Rosa Magdalena, v	on 1093	Frankenthal Johanna Genr., be	on

Namen und Geburtsort ber Mitglieber.	Rummern ber Interims: fceine.	Namen und Geburtsort ber Mitglieder.	Nummern ber Interims: scheine.	Ramen und Geburtsort der Mitglieber.	Rummern ber Interims: scheine.	Namen und Geburtsort ber Mitglieder.	Rummern ber Interims: scheine.
Baag, Erwin Max Jos., v. Karlsruhe *Spieß, Auguste Ch. J. M., von Dillenburg Saffner, Wilhelm Andolf, v. Mosbach Herold, Karl Julius, von Dirmstein *Hilbebrandt, Hermann K. L., v. Kastarthe *Heilbh, Julie Luise W., v. Karlsruhe *Hannhart, Baula, von Pfullendorf *Mannhart, Baula, von Bfullendorf *Hannhart, Baula, von Bfullendorf *Holhmann, Gustab Ab, v. Karlsruhe *Hasser, Fried. Wilh., von Königschaff- hausen.  Rlasse II.  *Alt, Karl Fr. Jul., von Dürrheim *Spieß, Amalie von Dillenburg * " Luise Christ. Ch., v. Dillenburg * " Reichlin Delbegg, Eugen, von Bonndorf	555 591/92 611/12 709 832 866/67 874 1074 1630	Rlasse I.  Rieger, Johann Eugen, von Engen Schmold, Karl Friedrich Wilh., von Karlsruhe Lochbibler, Iosef, von Binswang Baher, Hermine, von Fürth Schmold, Hermine Marie, von Lahr Walz, Jakob, von Gröhingen "Segger, Frz. Josef, von Bleichach Roth, Karl, von Pfullendorf "Röber, Emma Friederike Charl., von Frankenthal  Rlasse II.  *Roth, Theodor, von Pfullendorf Rlasse III a. b. Menton, Luise, von Thenningen *Flor, Maria Anna, von Freiburg		Klasse III c.  *Engesser, Iba, von Heitersheim  Jahresgesellschaft 1859/61.  Klasse I.  Steinhauer, Elisabethe Franziska Kath. Ling, von Mosbach-Biebrich Steinhauer, Elisabeth Luise, von Mosbach-Biebrich von Heinberich von Franziska Kath. Ling, von Mosbach-Biebrich ivon Heinberich von Germann, Constantia M El., von Glintersthal Gichele, Arthur, von Immenstabt "Hatin Iba, von Immenstabt "Hatin Iba, von Immenstabt "Hatin Iba, von Lahr "Maria Iba, von Lahr "Maria Iba, von Lahr "Maria Iba, von Gomberg a. b. D.  *Hasser, Christ., v. Königschafshausen Brobst, Frz. Laver, von Pfullendors	197/98 199/200 265 388 390 422 542 569 573 707 815 956	von Hermann, Constantia M. E., von Güntersthal Sohler, Franziska, von Gengenbach  Jahresgesellschaft 1862 63.  Klasse I.  von Hermann, Constantia M. E., von Güntersthal Mah, Karoline Hen. El., v. Wertheim Gartenhauser, Baul Joh. Josef, von Ettlingen Waag, Erwin Mar Jos., b. Karlsruhe Santo, Ida Elif. Ant., von Kastatt  Klasse II.  Ströhlein, Justine Emma M., von Astatt  Klasse II.  Ströhlein, Fusine Emma M., von Astatt  Klasse IV a.  Leipold, Katharina, von Würzburg	100 269 400 671 704

a him

· 多数多 新加州 中国国际企业 医线色